

Die fachgerechte Montage und Abdichtung zur Fassade gegen eindringendes Wasser liegen in der Verantwortung des Monteurs. Die folgenden Angaben dienen lediglich als Hinweise und Empfehlungen, ohne dass Haftung und Gewährleistung übernommen werden. Der Monteur muss die Montageempfehlungen im Einzelfall überprüfen.

Wir **empfehlen** Ihnen, folgendes **Montagematerial** zu verwenden, das nicht im Lieferumfang enthalten ist. Sie können es über den Fachhandel, den Baustoffhandel oder online beziehen. Die genannten Hersteller dienen lediglich als Beispiele. Es ist selbstverständlich möglich, Produkte anderer Hersteller zu verwenden.

- Flexkleber C2 (zementhaltig, Haftfestigkeit  $\geq 1,0$  N pro  $\text{mm}^2$ ) für den Außenbereich, z.B. von PCI oder SIKA
- PU-Dichtstoff (Polyurethan), witterungsbeständig und überstreichbar, z.B. von PCI, SIKA oder Otto Chemie
- Unterlegplättchen / Keile / Distanzhalter, z.B. erhältlich im Baustoffhandel

## **Allgemein / Einbauzeitpunkt:**

Unsere Produkte können fertigungstechnisch nicht zu vermeidende Toleranzen von einigen Millimetern aufweisen. Generell können die Betonelemente mit einem Diamantwerkzeug (z.B. Winkelschleifer / Flex mit Diamantscheibe, Nassschneider bzw. Steintrennmaschine) oder falls erforderlich, mit einem Mehrzweckbohrer bearbeitet werden.

**Mauerwerk:** Einbau **nach Aufbringen des Unterputzes**, vor Aufbringen des Oberputzes

**WDVS:** Einbau **nach Fertigstellung der Dämmung inklusive Armierung** (Gewebe, Unterputz), vor Aufbringen des Oberputzes

*Bei weicher Dämmung, z.B. Mineralwolle ist für eine ausreichende Tragfähigkeit zu sorgen, z.B. - durch eine fachgerecht verdübelte und armierte Styrodur Dämmung an der Montagestelle - oder durch mehrfache Armierung der Mineralwolle*

**Klinker:** Einbau auf der Klinkervorsatzschale

**Altbau:** Einbau auf dem vorhandenen tragfähigem Putz oder dem Mauerwerk

## **Montage / Verklebung:**

Bei Temperaturen von mindestens 5 Grad Celsius Tag / Nacht über mind. 24 Stunden (Trocknungszeit Kleber). Die Elemente werden an der Fassade mit einem Flexkleber C2 verklebt. Der Längen- und Gehrungszuschnitt erfolgt vor Ort. Bei Verwendung der Formteile für die Ecken entfällt der Gehrungszuschnitt.

1. Die Montage der Elemente erfolgt in folgender Reihenfolge für jede Öffnung:  
Zuerst die linke Seite, dann die rechte Seite und abschließend das obere waagerechte Element.
2. Bitte beachten Sie, dass zwischen den einzelnen Gewände-Elementen sowie zwischen den Gewänden und der Fensterbank bzw. bei Türumrahmungen zum Fußboden Fugen vorgesehen werden müssen. Die Fugen können mit Unterlegplättchen oder Keilen hergestellt werden. Wir empfehlen eine Fugenbreite von circa 5 mm. Vor der Montage die Maße der Elemente für die Öffnung festlegen und die Gehrungen und / oder die passenden Längen mit einem Schneidewerkzeug wie beispielsweise einer Flex mit Diamantscheibe zuschneiden. Bei der Montage der Gewände mit den Formstücken für die Eckausbildung links und rechts muss nur die passende Länge an den Profilen zugeschnitten werden, die Gehrungsschnitte entfallen.
3. Tragen Sie auf die Rückseite der Flachgewände vollflächig Flexkleber mit einem Zahnpachtel auf. Ebenso werden die Stellen an der Fassade, wo die Elemente montiert werden, dünn mit Kleber bestrichen. Die Elemente werden nass in nass an der Fassade verklebt.
4. Da die Leibungen nach der Montage der Gewände verputzt werden müssen, empfiehlt es sich, die Elemente um etwa 5 mm in die Öffnung einzurücken. Auf diese Weise kann die Kante der Gewände als Anputzleiste dienen. Die Elemente sowohl in der Höhe als auch in der Breite ausrichten. Überschüssigen Kleber sofort entfernen und die Profile mit Putznägeln, Putzklammern o.ä. sichern bis der Kleber vollständig getrocknet ist.

## **Nach der Montage:**

5. Zur Abdichtung der Fugen (circa 5 mm) zwischen den Elementen empfehlen wir die Verwendung eines dauerelastischen Materials, z.B. eines witterungsbeständigen, überstreichbaren PU-Dichtstoffs (Polyurethan). Bitte beachten Sie, dass bei einer kraftschlüssigen Verklebung Risse in den Fugen und / oder an den Profilen auftreten können. Bei Klinkerfassaden auch die Fugen zwischen den Profilen / Platten und der Fassade dauerelastisch verfügen.
6. Wir liefern ausschließlich Rohbetonteile. Das bedeutet, dass die Oberflächen der Betonelemente nach der Herstellung von uns nicht weiter behandelt werden. Die Oberflächen sind zwar stark verdichtet und wasserundurchlässig, nehmen jedoch in den obersten 2 mm Wasser und Schmutz auf. Um den Beton langfristig vor Witterungseinflüssen wie saurem Regen, UV-Strahlung, Schmutz sowie übermäßiger Austrocknung (Trockenschwund) zu schützen, empfehlen wir eine bauseitige Oberflächenbehandlung. Weitere Informationen finden Sie unter "Info Oberflächenbehandlung".